



e-chance.ch

KOMM INS TEAM

ZUKUNFT

DIE WELT DER ELEKTROBERUFE





Elektroplaner:in EFZ

Wenn du **abstrakt** und **räumlich denken** kannst, ist dieser Job etwas für dich.

Als Elektroplaner oder Elektroplanerin musst du den Überblick behalten. Du entwirfst elektrische Anlagen, die anschliessend Wirklichkeit werden, und berechnest ihren Verbrauch. Du klärst die Bedürfnisse und Rahmenbedingungen ab, skizzierst von Hand und zeichnest schliesslich die ganze Installation am Computer. Als Planer oder Planerin bist du auch auf der Baustelle unterwegs, besprichst und verfeinerst den Plan. Vom Überwachungsnetzwerk bis zur Starkstromanlage hast du alles im Griff.

4

Jahre

1-2

Tage Berufsschule
pro Woche

3

überbetriebliche
Kurse

6

Schulfächer

Das bringst du in den Beruf



Du interessierst dich für Technik und wie sie funktioniert.



Du bist kommunikativ und arbeitest gerne im Team.



Du hast eine gute Farbwahrnehmung.



Oberstufe hohes Niveau.



Dir fällt es leicht, logische Zusammenhänge zu erkennen.



Deine räumliche Vorstellungskraft ist gut.



Schule und ÜK

Bearbeitungstechnik

Du lernst alles über Materialeigenschaften und Installationstechniken, du weisst, wie alles funktioniert, und planst fachgerecht.

Technologische Grundlagen

Du lernst, wie elektrotechnische Systeme funktionieren, damit du alle Vorgänge korrekt planen kannst.

Elektrische Systemtechnik

Hier erlernst du die Grundlagen, um einen sicheren und störungsfreien Betrieb von deinen elektrischen Anlagen gewährleisten zu können.

Kommunikationstechnik

Du lernst, wie Daten übertragen werden und was Automatisierung ist.

Technische Dokumentation

Damit alle anderen Beteiligten deine Planung umsetzen können, lernst du, wie technisch einwandfreie Planungsunterlagen aussehen.

Allgemeinbildung

Manche Aufgaben erfordern mehr als nur technisches Verständnis – das lernst du hier.



Arbeit

Berufliche Praxis

Du erlangst berufliche Praxis in einer Elektroplanungsfirma, in einem Ingenieurbüro oder Elektrizitätswerk. Die praktische Ausbildung beinhaltet auch ein 6-monatiges Installationspraktikum.

Berechnen

Du berechnest Kosten und Verbrauch verschiedener Stark- und Schwachstromanlagen.

Entwickeln

Du erstellst Pläne, Detailansichten und Schemas am Computer.

Kommunizieren

Du behältst auf dem Bau stets den Überblick und sprichst dich mit allen Beteiligten ab.

Überwachen

Auf der Baustelle überwachst du die Ausführung der Installation und triffst Abklärungen für weitere Planungen.

Das bringt dir der Beruf



Gute Weiterbildungschancen.



Zukunftsweisender Arbeitsplatz.



Vielseitige Herausforderungen.



Faire Entlohnung.



Gute Work-Life-Balance.



Gefragtes Fachgebiet.

DIE ZUKUNFT NACH DER LEHRE

Eine Lehre in der Elektrobranche ist die beste Basis für eine steile Karriere. Denn was du in der Elektrobranche lernst, sind die Grundlagen für die Technologie in der Zukunft. Abwechslung und Herausforderungen sind hier garantiert.

Berufsmaturität

Die Berufslehre in der Elektrobranche ist eine hervorragende Basis für den Aufstieg auf der Karriereleiter. Während oder nach der Lehre kannst du zusätzlich die Berufsmaturitätsschule (BMS) besuchen. Die Berufsmaturität ermöglicht das Studium an einer Fachhochschule und mit Passerelle an einer Universität oder technischen Hochschule.

Weiterbildung

Fachleute in der Elektrobranche sind und bleiben heiss begehrt. Hier heisst es „Kein Abschluss ohne Anschluss“, das bedeutet, es gibt immer eine Weiterbildung, die zu deiner Laufbahn passt. Innerhalb der Elektrobranche kannst du nach der Lehre einen Fachausweis und schliesslich ein Diplom machen. Mit dem modularen Weiterbildungssystem wirst du zum absoluten Spezialisten in genau dem Bereich, der dich interessiert.

